



Kinderfreundlich und ohne Hindernisse

Wenn Sie wollen, dass unser Marktplatz mehr **Aufenthaltsqualität** bekommt, stimmen Sie am 24. März 2019 mit **NEIN**. Klingt komisch, ist aber tatsächlich so.

An diesem Tag kommt es zu einem Bürgerentscheid. Wenn wir Oelder den Bürgerentscheid mit **NEIN** ablehnen, vermeiden wir zwei Jahre Stillstand. Im Gegenzug bekommen wir eine zeitgemäße Innenstadt, die **fit für die Zukunft** ist.

Die aktuelle Planung sieht einen **hindernisfreien Platz** vor, der großartige und außergewöhnliche **Spielmöglichkeiten für Kinder** bietet.

Durch eine tiefgreifende **Modernisierung der Bodeninstallati-onen** liegen auch bei großen Veranstaltungen keine Kabelkanäle oder Rohre über den Gehwegen. Dieses kommt besonders Rollstuhlfahrern und Kinderwagenschiebern zugute.



Planentwurf für den neuen Marktplatz

Multifunktionalität ist die Lösung

Die geplante Marktplatzumgestaltung ist **vernünftig** und **weit-sichtig**. Unser Ziel ist es, einen offenen und freundlichen Platz zu schaffen, der zum **Verweilen** einlädt. Wir wollen den Marktplatz zur „ **Eierlegenden Wollmilchsau**“ machen, also multifunktional:

Für Wochenmarkttage; für Kirmes, Bauern- und Weihnachtsmärkte und Food Night Shopping; für den Citylauf, HET und FET, die Oldtimer-Rallye und Theater-Festivals; als Begegnungsstätte an schönen Sommertagen mit **Außengastronomie**, die aufgewertet wird, weil sie endlich dauerhaft stehen bleiben kann.



FDP-Wahlplakat zur Kommunalwahl 2014

Kosten und Förderung

Die Kosten für den Umbau betragen 1,8 Millionen Euro, von denen ca. die Hälfte vom **Land NRW** übernommen wird. Diese Zusage geht unwiederbringlich verloren, wenn wir jetzt nicht mit dem Umbau beginnen.

Der Marktplatz ist jedoch nur der Anfang der Umsetzung des **Masterplans Innenstadt**. Insgesamt stehen sage und schreibe **4 Millionen Euro an Zuschüssen** auf dem Spiel, mit denen weitere Projekte des Masterplans in den nächsten Jahren umgesetzt werden sollen.

Auch dafür gilt: Wenn wir jetzt zwei Jahre nicht handeln, ist der Zug abgefahren.

Wussten Sie schon, dass eine reine Sanierung überhaupt nicht förderfähig ist?

**Nutzen Sie Ihre Stimme und helfen Sie mit, das Zentrum unserer Stadt zukunftssicher zu machen.
Stimmen Sie am 24. März 2019 mit NEIN.**